




Hapag-Lloyd Holding AG wird auf die Hapag-Lloyd AG verschmolzen

Hapag-Lloyd Holding AG wird auf die Hapag-Lloyd AG verschmolzen. Vereinfachung der Gesellschaftsstruktur. Keinerlei Auswirkungen auf Anteilshöhe der Gesellschafter oder operative Abläufe. Die Hapag-Lloyd Holding AG wird rückwirkend zum 1. Januar 2013 auf die Hapag-Lloyd AG verschmolzen. "Dieser gesellschaftsrechtliche Schritt dient einer Vereinfachung der Konzernstruktur von Hapag-Lloyd und hat keine Auswirkungen auf die Anteilshöhe der Gesellschafter", sagte Jürgen Weber, Vorsitzender des Aufsichtsrates der Hapag-Lloyd AG. Die Gesellschafter von Hapag-Lloyd, die TUI-Hapag Beteiligungs GmbH (TUI AG) und die Hamburgische Seefahrtsbeteiligung "Albert Ballin" GmbH & Co. KG ("Albert Ballin" Konsortium), sind dadurch künftig direkt an der Hapag-Lloyd AG beteiligt. Auf den Konzernabschluss der größten deutschen Linienreederei hat die Verschmelzung keine Auswirkungen. Die Holding-Struktur war im Zuge der Übernahme der Mehrheit an Hapag-Lloyd durch das Hamburger "Albert Ballin" Konsortium 2008/09 eingerichtet worden. Hapag-Lloyd AG, Ballindamm 25, 20095 Hamburg. Telefon: +49 (0)40 30 01-25 29. Telefax: +49 (0)40 33 53 60. Mail: presse@hlag.com. URL: <http://www.hlag.de>. 

Pressekontakt

Hapag-Lloyd AG

20095 Hamburg

hlag.de
presse@hlag.com

Firmenkontakt

Hapag-Lloyd AG

20095 Hamburg

hlag.de
presse@hlag.com

Seit über 150 Jahren verbindet Hapag-Lloyd Kontinente, Länder und Kulturen. Das Unternehmen, das zu den führenden Anbietern im weltweiten Containerverkehr von Haus zu Haus gehört, bietet komplexe logistische Leistungen entlang der Transportkette an und offeriert seinen Kunden ein umfassendes Paket von Serviceleistungen rund um den Transport. Hapag-Lloyd unterhält rund 330 Vertriebsbüros in über 100 Ländern und beschäftigt weltweit über 8.000 Mitarbeiter in fünf Regionen: Nordeuropa, Südeuropa, Nordamerika, Lateinamerika und Asien. Die Flotte besteht aus 144 Containerschiffen mit einer Gesamtkapazität von über 480.000 TEU. Im Jahr 2006 erzielte Hapag-Lloyd einen Umsatz von 6,3 Mrd. €. Das weltweite Transportvolumen belief sich im selben Zeitraum auf 5,0 Mio. TEU und stieg damit gegenüber dem Vorjahr um 2,6 Prozent. Im Europa-Fernost-Verkehr erreichte das Transportvolumen 2006 mehr als 1,2 Mio. TEU. Auf der Transpazifik-Route beförderte Hapag-Lloyd 948.000 TEU und auf der Nordatlantik-Route mehr als 1,3 Mio. TEU. Der Rest entfiel auf lateinamerikanische, innerasiatische und sonstige Verkehre. Hapag-Lloyd Kreuzfahrten ist der führende Veranstalter im Segment von Premium- und Luxuskreuzfahrten im deutschsprachigen Raum. Europa, Hanseatic, Bremen und Columbus bereisen alle Weltmeere. Die Europa wurde vom renommierten Berlitz Cruise Guide bereits zum siebten Mal in Folge als weltbestes Kreuzfahrtschiff ausgezeichnet. Durch die Übernahme von CP Ships Ende vergangenen Jahres ist es Hapag-Lloyd gelungen, die Stärken von zwei erfolg- und traditionsreichen Schifffahrtsunternehmen zu bündeln und damit ein flexibles und wettbewerbsfähiges Transportunternehmen zu schaffen, das allen Kundenanforderungen gerecht wird. Seit der Integration von CP Ships gehört Hapag-Lloyd zu den fünf größten Reedereien der Welt. Durch die Übernahme kann Hapag-Lloyd sein Liniennetz erweitern und seinen Kunden eine diversifizierte und größere Flotte bieten. Verbesserungen beim IT-Support, Kundenservice und im intermodalen Verkehr sind weitere Vorteile. Die hervorragende Marktposition, das umfassende Liniennetz, Kundenorientierung und das große Know-how sind verbunden mit einem hohen Service- und Qualitätsstandard die Grundpfeiler der Unternehmensphilosophie.